

RUNDBRIEF 08 | 09

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde der SBC.2 / SBCZ



FOTOGRAFIEREN | VERBINDEN | FINDEN

BAUMUSTER.MOBIL

Die Material-Kompetenz SBC.2 wird im wahrsten Sinne «tragbar». Mit Ihrem Mobiltelefon scannen Sie die SEMA-Codes Ihrer persönlichen Auswahl auf Mustern, Produkten und Konstruktionen, um später in aller Ruhe im Büro oder zu Hause über das Gefundene zu reflektieren. Gerne stellen wir Ihnen bei Bedarf ein internetfähiges Lesegerät zur Verfügung. Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich begeistern.

MATERIAL ÜBERDACHT

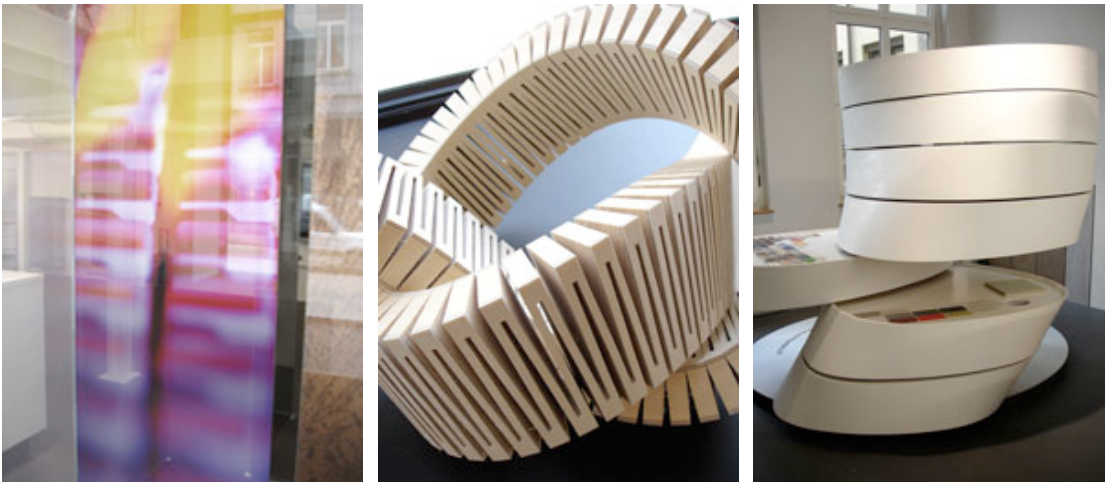
Impressionen aus der laufenden Ausstellung zum Thema «**Material überdacht!**» ([PDF in der Beilage](#))



15. Juli 2009, Eröffnungsreferat Matthias Kohler, Dipl. Arch. ETH SIA, Professor für Architektur und Digitale Fabrikation ETHZ



Gecko by Création Baumann, R.O.B.wall by Keller Ziegeleien und Gramazio & Kohler Architecture and Digital Fabrication ETHZ Bauen mit Luft, Blechrotor, Professur Ludger Hovestadt CAAD ETHZ mit Oskar Zieta.



Laminierte Gläser by SEFAR Heiden / Glas Troesch, DUCTA by Christian Kuhn und Serge Lunin und Staron, Design by Hannes Wettstein seelig, Studer Handels AG.

PRODUKTIONSPROZESSE, VORANKÜNDIGUNG «Vom Rohstoff zum Produkt»

Eröffnungsanlass, Mittwoch 16. September 2009, 18 –20 Uhr

Kurzreferat von Meret Ernst, Redaktorin Kultur & Design HOCHPARTERRE

Anwesenheit von Designern und Industrievertretern mit Stehapéro.

Bitte anmelden unter: info@baumuster.ch

«Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile» meinte schon Aristoteles. Eine Uhr ist mehr als nur ein Haufen aus Zahnrädern, Achsen Federn, Schrauben, Muttern... Man kann die Zeit ablesen. Sie erfüllt eine Funktion. Das richtige Zusammenfügen der Einzelteile zu einem Ganzen hat etwas Neues geschaffen. Jedes Element hat seine Berechtigung, wird ein Zahnrad entfernt, steht die Uhr still. In der Sonderausstellung „Vom Rohstoff zum Produkt“ interessiert uns nicht nur der materielle Output, sondern auch Ideen, Verfahrenstechniken und die einzelnen Bausteine. Der Entstehungsprozess eines Produktes bis zur Wiedergewinnung (Recycling) der Rohstoffe wird in den Schaufenstern SBCZ thematisiert. Der Beitrag des Schweizerischen Werkbund SWB handelt vom «guten» Rohstoff, FORBO Flooring bringt uns diesen hautnah und erlebbar. Der zürcher Designer Christophe Marchand ist mit seinen Entwürfen von der Skizze über die Materialwahl bis zur Fertigung präsent. Bei Wohnbedarf nebenan findet man die fertigen Produkte.



**Zürcher
Kantonalbank**

Die Sonderausstellung in den Schaufenstern dauert vom 15. September bis 31. Oktober 2009.

Die Schweizer Baumuster-Centrale mitten in der Stadt Zürich, nur Schritte von

der Bahnhofstrasse, Parade- und Bürkliplatz, erreichbar mit Bahn, Schiff und den Tramlinien 2, 5, 6, 7, 8, 9, 11, 13. Zwei Minuten Fussdistanz zu den zwei Cityparkhäusern Bleicherweg und Park Hyatt mit über 300 Parkplätzen.

Unsere Öffnungszeiten sind neu Mo. - Fr. von 9-17.30 Uhr und Samstags von 10-17 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und grüssen Sie freundlich.



Werner K. Rügger, dipl. Arch. SIA AIA SWB, im August 2009
werner.ruegger@baumuster.ch



SBC·2

Die Material-Kompetenz

Schweizer Baumuster-Centrale
Talstrasse 9, 8001 Zürich

T: 044 215 67 61

F: 044 215 67 68

M 079 815 81 49

info@baumuster.ch

Die SBCZ besteht seit 1935 als Genossenschaft
Präsident: Dr. René Furler, CEO HG-Commerciale
Vize Präsident: Ansgar Gmür, Dir. HEV Schweiz

[anmelden](#) | [abmelden](#) | [Kontakt](#)